

möbelkultur

MAGAZIN FÜR DAS MÖBEL-BUSINESS

**imm-Report:
Detailarbeit
zahlt sich aus**

Mehr als 50 Seiten
mit allen Highlights

**Neuer
Flächenrekord**

Filialisten heizen
Expansionsstempo an

Nobilia-Umsatz
**MILLIARDE
GEKNACKT**

Braun: Nr. 10 in Offenburg steht
Ikea Kompakt: Im Kleinformat
Online-Shops: Digitale Kniffe

Ostermann: Küchen-Kampfarena Haan
Cool Kids: Märchenwelten für Minis
Ausland: Aus Basel, Paris und Istanbul

Nach dem Um- und Anbau punktet Seipp mit einem lichtdurchfluteten, großzügigen Raumgefühl und einer großen Dachterrasse.

„Stores of the Year 2016“: Seipp Wohnen überzeugte

Möbel-DNA mit Auszeichnung

Die „Stores of the Year 2016“ in den Kategorien Living, Fashion, Food und Out of Line wurden jetzt gekürt. Glücklicher Sieger im Wohnen-Segment ist Seipp aus Waldshut. Das gerade umgebaute Einrichtungshaus in Innenstadtlage konnte die Jury durch seinen Mix aus gelungener Architektur und einem hochwertigen Produkt-Portfolio überzeugen.

Es ist eine ungeheure unternehmerische Leistung, eine schwierige Innenstadtimmoblie, die bereits heute als Aushängeschild im Premiumhandel gilt, mit hohen Unsicherheiten so umzubauen, dass die Sonderstellung nochmal gesteigert wird, ohne die Marken-DNA zu verlieren“, sagte Sebastian Deppe, Geschäftsführer der BBE Handelsberatung und Jury-Mitglied „Stores of the Year“, in seiner Laudatio über das Unternehmen Seipp Wohnen. Am 26. Februar hat der Handelsverband Deutschland (HDE) im Rahmen des Deutschen Handelsimmobilienkongresses in Berlin die „Stores of the Year 2016“ ausgezeichnet. Seipp Wohnen aus Waldshut-Tiengen konnte sich in der Kategorie Living durchsetzen. Der helle und moderne Bau des CI-Mitglieds verbindet die Architektur auf herausragende Weise mit seinen hochwertigen Produkten, so die weitere Begründung der Jury.

Das Waldshuter Einrichtungshaus wurde auf zwei Etagen umgebaut. Der lichtdurchflutete Anbau mit beeindruckender Glasfront bietet Raum für neue Einrichtungskonzepte. Neben der Erweiterung der Ausstellungsfläche (1.500 qm) konnte auch eine großzügige Terrasse (fast 300 qm) mit Gartenmöbeln von namhaften Kollektionen dazugewonnen werden.

„Wir sind stolz auf die herausragende Mannschaftsleistung unseres gesamten Teams. Diese nun mit dem ‚Store of the Year‘ krönen zu können, freut uns ganz besonders“, so Geschäftsführer Volker Seipp. „Das Einrichtungshaus Seipp zeigt, dass Möbelhandel jenseits von Uniformität, Online und Markenshops auch in Innenstadtlagen absolute Berechtigung hat und, richtig umgesetzt, einen enormen USP aufweist“, ergänzt Deppe.

Der HDE zeichnet mit den „Stores of the Year“ außergewöhnliche und innovative Händler aus, deren komplette Neupositionierung nicht länger als ein Jahr zurückliegen darf. Bewertungskriterien sind unter anderem Innovationsgrad, Kundennutzen und Wertschöpfungspotenzial. Beworben hatten sich für dieses Jahr rund 50 Einzelhandelsunternehmen.

Der Preis in der Kategorie Fashion ging an Hellner Moden auf Sylt. Bei der Münchner Eatly Distribution GmbH überzeugte in der Kategorie Food vor allem die italienische Atmosphäre. Saturn Connect heißt der Gewinner in der Kategorie Out of Line. Über einen Sonderpreis kann sich das VfB-Fan-Center in Stuttgart freuen.

■ www.seipp.com
■ www.einzelhandel.de



Auf dem Handelsimmobilienkongress des HDE wurden die „Stores of the Year“ ausgezeichnet: In der Kategorie Living überzeugte Seipp Wohnen. V.L.: HDE-Hauptgeschäftsführer Stefan Genth, Volker und Jochen Seipp, Sebastian Deppe von der BBE Handelsberatung und Utz Geiselhardt, Geschäftsführer Handelsverband Südbaden.



Alles neu: Seipp Wohnen hat im vergangenen Jahr sein Einrichtungshaus in Waldshut komplett umgebaut und modernisiert.